

ICONIC

Stabile Architektur für maximale Effizienz



Vorteile:

- Ertragssieger im LSV 2023 & 2024 und auch 2025
- der nächste Schritt der Züchtung mit sehr hohem Leistungspotential und verbesserter Standfestigkeit
- mit längeren Pflanzen zur höheren Bestandeshöhe im Sommer
- sehr gute Erntequalität für die weitere Wertschöpfung

Anbau:

Eine zügige Jugendentwicklung sorgt für eine schnelle Bestandesetablierung. Unkräuter werden somit effektiv unterdrückt.

ICONIC

Stabile Architektur für maximale Effizienz

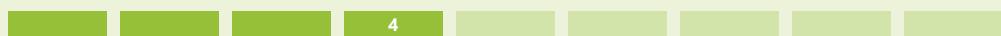
Entwicklung:

Blühbeginn



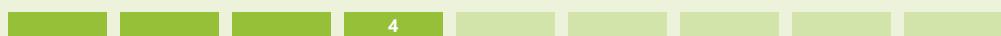
5

Blühdauer



4

Reife



4

Pflanzenlänge



7

Vitalität Und Gesundheit:

Standfestigkeit



7

Ertrag und Qualität:

TKM



6

Kornertrag



9

Rohproteinertrag



9

Rohproteingehalt



6

Druscheignung



9

ICONIC

Stabile Architektur für maximale Effizienz

Aussaat:

| | |
|---------------------------------------|---|
| Aussaat | Abstand 10,5 -30 cm (Verrankung muss gewährleistet sein) |
| Saatzeit | ab Anfang März; optimalen Bodenzustand abwarten (ortsübliche Erfahrungen berücksichtigen); mind. 5 Jahre Anbaupause für langfristig stabile Erträge |
| Saatstärke (Körner / m ²) | früh: ca. 80 mittel: ca. 80-90 spät: ca. 90-100 |
| Saattiefe | Leichte Böden ca. 6 cm, schwere Böden ca. 4 cm Größere Aussaattiefe für besseren Wasseranschluss Anwalzen nach Aussaat wird empfohlen, um Steine einzubauen und den Wasseranschluss der Saat zu verbessern. |

Düngung:

| | |
|----------------|--|
| Kalkung | Zur Leguminose auf bodenarttypischen pH-Wert |
| Grunddüngung | Nach Entzug: Bodenversorgung und Ertragsniveau mittel: 40-60 kg/ha P2O5; 100-130 kg/ha K2O; 20-50 kg/ha MgO |
| Stickstoff | keine Stickstoffdüngung nötig; Leguminosen generieren ihren Bedarf über die Symbiose mit Knöllchenbakterien an den Wurzeln |
| Spurenelemente | Nach Bedarf in Kombination mit Pflanzenschutzmaßnahmen |

Pflanzenschutz:

| | |
|------------------|---|
| Pflanzenschutz | In Abstimmung mit dem örtlichen Pflanzenschutzdienst |
| Unkraut / Ungras | Herbizidanwendungen sind im Vor- und Nachauflauf möglich. |
| Schädlinge | Auf Blattrandläufer (Auflaufphase), Grüne Erbsenlaus (auch schon vor Blühbeginn) achten; im Einzelfall ggfs. Behandlung einplanen |
| Krankheiten | Botrytis cinerea (Grauschimmel) ist bei Auftreten mit Fungiziden gut kontrollierbar; Ascochyta (Brennflecken) wird durch Z-Saatgut unterbunden. |
| Ernte | Gute bis sehr gute Druscheignung durch gute Standfestigkeit |

ICONIC

Stabile Architektur für maximale Effizienz

